

Konzertfreunde Straubing e.V.



10. Abonnementkonzert

Freitag, 7. November 2025,
Rittersaal im Herzogschloss,
Straubing, 19.30 Uhr

Ensemble Quinto 17

Alexandra Forstner, Querflöte
Fabian Sahn, Oboe
Lisa Wegmann, Klarinette
Tobias Reikow, Fagott
Bastian Spier, Horn

Soirée française

Maurice Ravel
1875 – 1937

Tombeau de Couperin M. 68 (1914)

Arr. Für Bläserquintett Mason Jones

1. *Prélude*
2. *Fugue*
3. *Menuete*
4. *Rigaudon*

Jean Francaix
1912 – 1997

Quintett no. 1 (1948)

1. *Andante tranquillo. Allegro assai*
2. *Presto*
3. *Tema con variazioni*
4. *Tempo di marcia francese*

Pause

Jaques Ibert
1890 – 1962

Troi Pièces brèves (1930)

1. *Allegro*
2. *Andante*
3. *Assez lent – Allegro scherzando*

Paul Taffanel
1844 – 1908

Bläserquintett op. 3 (1878)

1. *Allegro con moto*
2. *Andante*
3. *Vivace*

Ensemble Quinton 17



Foto: Sascha Ditscher

Das Ensemble Quinton hat seinen Ursprung im Bundesjugendorchester, in dem sich die Musiker kennenlernten und mehrere Jahre gemeinsam unter namhaften Dirigenten musizierten. Die Ensemblemitglieder verbindet eine große Leidenschaft für Kammermusik, die 2020 zu der Idee führte, sich zu einem Bläserquintett zusammenzuschließen. Das Ensemble erhält regelmäßigen Unterricht bei José Luis Estellès, Christian Wetzel und Tobias Pelkner. Wichtige Impulse gaben dem Quintett neben anderen Martin Spangenberg und Norbert Kaiser.

Seit 2021 wird das Ensemble Quinton von der Mozart Gesellschaft Dortmund gefördert. Im Jahr 2022 erhielt es zudem eine Förderung der Klaus Geske Stiftung Erfstadt. Seit 2023 ist das Ensemble Quinton Stipendiaten-Ensemble der Villa Musica Rheinland-Pfalz. Im selben Jahr wurde es beim Deutschen Musikwettbewerbs 2023 mit einem Stipendium ausgezeichnet und in die Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb 24/25 aufgenommen.

Das Ensemble Quinton ist Träger verschiedener Preise, darunter der Bonner Rotary Musikpreis des Deutschen Musikwettbewerbs sowie der erftclassics Award. Das junge Bläserquintett ist regelmäßig zu Gast auf Festivals, wie den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker und den Gezeitenkonzerten. Dabei treten sie gemeinsam mit Künstlern wie Matthias Kirschnereit auf und wirken an Rundfunk-Produktionen mit. Die Ensemblemitglieder spielen in renommierten Orchestern in ganz Deutschland.